



Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST SINUSYX AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Bitte bewahren Sie Sinusyx stets in dem Umkarton verschlossen und nicht über 30°C (vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt) auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und auf dem Etikett angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Haltbarkeit nach Öffnung des Behältnisses:

Die Haltbarkeit dieses Arzneimittels nach Öffnung des Behältnisses beträgt ein Jahr, jedoch nicht länger als die angegebene Haltbarkeit.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Zusammensetzung:

10,0 g enthalten:

Wirkstoffe:	
Arsenum iodatum Dil. D6	3,33 g
Kalium chloratum Dil. D4	3,33 g
Thuja occidentalis Dil. D6	3,34 g

1 ml entspricht 33 Tropfen.

10 ml entsprechen 9,29 g.

Sinusyx ist in der Originalpackung zu 30 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer:

Syxyl GmbH & Co.KG, Gereonsmühlengasse 5, 50670 Köln

Telefon: 0800/1652400, Telefax: 0800/1652700

E-Mail: dialog@syxyl-service.de

Hersteller:

Johannes Bürger Ysatfabrik GmbH, Herzog-Julius-Straße 83, 38667 Bad Harzburg

Mitvertreiber:

Artesan Pharma GmbH & Co.KG, Wendlandstr. 1, 29439 Lüchow

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet in 08/2013.

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Sinusyx

Wirkstoffe:

Arsenum iodatum Dil. D6

Kalium chloratum Dil. D4

Thuja occidentalis Dil. D6

Mischung flüssiger Verdünnungen

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss **Sinusyx** jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist Sinusyx und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Sinusyx beachten?
3. Wie ist Sinusyx einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Sinusyx aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST SINUSYX UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Sinusyx ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemorgane. Sinusyx wird entsprechend den homöopathischen Arzneimittelbildern angewendet. Dazu gehört: Unterstützende Behandlung bei Nasennebenhöhlenentzündungen.

Hinweis

Bei Fieber oder wenn die Nasennebenhöhlenentzündung länger andauert, sollte, wie bei allen unklaren Beschwerden, ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Behandlung bedürfen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON SINUSYX BEACHTEN?

Sinusyx darf nicht ohne ärztlichen Rat bei Schilddrüsenerkrankungen eingenommen werden.

Sinusyx darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Arsenum iodatum, Kalium chloratum, Thuja occidentalis oder einen der sonstigen Bestandteile von Sinusyx sind.
- wenn Sie alkoholkkrank sind.

Wegen des Alkoholgehaltes soll Sinusyx bei Leberkranken, Epileptikern und bei Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Sinusyx ist erforderlich

Kinder

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Säuglingen liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Säuglingen unter 1 Jahr nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme von Sinusyx zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken sind keine Besonderheiten zu beachten.

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Sinusyx nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Sinusyx

Dieses Arzneimittel enthält 50 Vol.-% Alkohol.

3. WIE IST SINUSYX EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie **Sinusyx** immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei akuten Zuständen nehmen Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahre alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12mal täglich, je 5-10 Tropfen ein. Eine über 1 Woche hinaus-



gehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenem Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen nehmen Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahre 1-3 mal täglich 5-10 Tropfen ein.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren. Kleinkinder vom 1. bis zum 6. Lebensjahr erhalten nicht mehr als die Hälfte, Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenenendosis.

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von **Sinusyx** zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Sinusyx eingenommen haben, als Sie sollten:

Über akute Vergiftungen durch **Sinusyx** ist beim Menschen bisher nicht berichtet worden. Setzen Sie bitte die Behandlung beim nächsten Einnahmezeitpunkt mit der üblichen Dosis fort.

Wenn Sie die Einnahme von Sinusyx vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern setzen Sie die Einnahme von Sinusyx mit der üblichen Dosis fort.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann **Sinusyx** Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt.

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten	Häufig: mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich: mehr als 1 von 1000 Behandelten	Selten: mehr als 1 von 10.000 Behandelten
Sehr selten: 1 oder weniger von 10.000 Behandelten einschließlich Einzelfälle	Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Nebenwirkungen

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis:

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.